

Die „Deutsche Allgemeine Zeitung“, das große deutsche Nachrichtenblatt, nimmt nach ihrer Anfang d. J. erfolgten Umgestaltung und inhaltlichen Bereicherung schon heute eine führende Stellung in der Weltpresse ein. Sie ist eines der im In- und Auslande am meisten zitierten deutschen Blätter. Das Ziel der „DAZ“ ist die Sammlung aller für den Wiederaufbau unseres Vaterlandes wertvollen Elemente. In dem weitgezogenen Rahmen ihres Schriftteiles erörtern berufene Federn alle Probleme, von deren richtiger Lösung Deutschlands Gesundung abhängt. Das selbständige politische Denken der Leser soll geschult und gefördert werden durch einen ausgedehnten Nachrichtendienst aus In- und Ausland. Der Politiker, der Kaufmann und der Industrielle finden in der „DAZ“ alles, was sie von einer Tageszeitung größten Stils erwarten dürfen. Den Gebildeten aller Berufe gibt sie im Hauptteil und in ihren vielen Beilagen einen weitumfassenden Überblick über alles für sie Wissenswertes. Besondere Pflege erfährt ihr Unterhaltungsteil. Mit den Vorzügen des großen Weltblattes vereint die „DAZ“ die Eigenschaft einer gediegenen Tageszeitung für die gebildete deutsche Familie.

Die „DAZ“ erscheint wöchentlich zwölfmal.
 Bezugspreis bei der Post monatlich 12 Mark.
 Verlag der „Deutschen Allgemeinen Zeitung“
 Berlin SW 48



Wichtig für die Herren Verleger!

Eine ihrer wichtigsten Aufgaben erblickt die Schriftleitung der „DAZ“ in der sorgfältigen Beobachtung aller Regungen deutschen Geistes auf literarischem Gebiet. Demgemäß gewährt sie für die kritische Würdigung der Erzeugnisse unserer Literatur einen breiten Raum. Den Herren Verlegern wird anheimgestellt, ihre Neuerscheinungen — von besonders wichtigen Veröffentlichungen auch Aushängebogen — behufs Besprechung möglichst frühzeitig einzusenden. Eine Verpflichtung zur Besprechung und zur Rückgabe nicht besprochener Bücher kann allerdings nicht übernommen werden.

Schriftleitung der „Deutschen Allgemeinen Zeitung“

Berlin SW 48, Wilhelmstr. 30/32